

# Freitagsgebet als Lehrer

**Beitrag von „Quittengelee“ vom 21. Juni 2025 10:34**

## Zitat von Wolfgang Autenrieth

Nochmal. In diesem Fall wird bis ins BEJ "abgeschult". Es gibt keine "Schulpflicht am Gymnasium". Daher meine Aussage: Der wirkliche "Brennpunkt" liegt am Ende der "Abschulungskette". Alle anderen haben die Möglichkeit, die Problemschüler los zu werden - und damit auch ein probates Mittel zur Disziplinierung. Hat es nun der Letzte verstanden?

Es kommt vor, dass das Verhalten eines Jugendlichen die eigentliche Ursache für Schulprobleme ist und er sich früher oder später im Hauptschulbildungsgang wiederfindet.

Es ist aber weder so, dass in Stadtvierteln mit großen sozialen Problemen alle Gymnasien alle schwierigen SuS einfach "abschulen" können und es ist auch nicht so, dass Hauptschulen keine Möglichkeiten der Disziplinierung jenseits des "Abschulens" an eine andere Schulart haben. Übrigens gibt es noch Schulen für Erziehungshilfe und den Schulausschluss, um jemanden "loszuwerden".

Und was das BVJ anbelangt: hier sammeln sich alle, die keinen Hauptschulabschluss geschafft haben außer der ganzen Stadt. Was meinst du, was das für eine Klientel ist?